

Newsletter: September 2024

in einfacher Sprache

Einmal im Monat gibt es die Texte der GRÜNEN in einfacher Sprache. Die Texte sind für Menschen, die nicht gut lesen können oder nicht perfekt Deutsch können.

Die Texte handeln von den Ideen der GRÜNEN.

Die GRÜNEN möchten einfache Texte schreiben, weil alle Menschen gleich wichtig sind.

Sicherheit durch Vorbeugung

Donnerstag, 05.09.2024, um 19 Uhr

Kennst du das? Du scrollst durch Social Media. Plötzlich bekommst du einfache Antworten. Diese Antworten sind oft falsch. Sie wollen, dass du nicht nachfragst.

Radikalisierung im Internet ist echt und gefährlich. Radikalisierung bedeutet, dass Menschen sehr extreme Ansichten bekommen. Darum müssen wir vorbeugen. Vorbeugen heißt, vorher etwas tun, damit nichts Schlimmes passiert. Dafür brauchen wir bessere religiöse Bildung. Aber es fehlt noch an guten Programmen. Wir müssen muslimische Gruppen besser einbeziehen.

Lamya Kaddor lädt dich zu einem Online-Treffen ein. Es heißt „Sicherheit durch Vorbeugung“. Sie redet mit Hakan Turan. Hakan ist Lehrer. Auch Dr. Piotr Suder ist dabei. Er ist Wissenschaftler und leitet ein Projekt gegen Radikalisierung im Internet.

Sie sprechen über Vorbeugung. Was funktioniert gut? Was können wir noch besser machen? Religiöse Radikalisierung und Islamfeindlichkeit hängen oft zusammen. Darum müssen wir Vorurteile abbauen. Vorurteile sind falsche Meinungen über andere Menschen. So können wir als Gesellschaft zusammenhalten. Politik und Menschen müssen zusammen reden und handeln.

Du kannst per [Zoom](#) teilnehmen.

Jin, Jahin, Azadi!

Freitag, 06.09.2024, ab 18:00 Uhr

Am 06.09.2024 um 18:00 Uhr gibt es eine Veranstaltung. Die Veranstaltung ist im Zentrum für Erinnerungskultur in Duisburg. Es geht um die Proteste im Iran. Diese Proteste begannen nach dem Tod von Mahsa-Jina-Amini im Jahr 2022.

Die Journalistin Mitra Shodjaie erzählt über die Proteste. Danach gibt es eine Diskussion. In der Diskussion spricht auch der Politikwissenschaftler Dr. Jochen Hippler. Die Islamwissenschaftlerin Parisa Tonekaboni leitet die Veranstaltung. Der Eintritt ist kostenlos.

Amnesty International Duisburg und die **Duisburger Initiative Frau Leben Freiheit** organisiert diese Veranstaltung. Mehr Infos gibt es auf ihrer [Webseite](#).

Rhine CleanUp

Samstag, 14.09.2024, ab 10:00 Uhr

Am 14. September 2024 ab 10:00 Uhr räumen wir in Duisburg-Rheinhausen auf. Wir sammeln Müll an den Rheinwiesen. CleanUp Duisburg-Rheinhausen organisiert die Aktion.

Wir laden euch herzlich ein, mitzuhelfen. Vor Ort bekommt ihr Handschuhe, Müllsäcke und Zangen. Wenn ihr habt, bringt einen Bollerwagen mit. Es gibt auch kleine Snacks und kalte Getränke.

Kommt und helft, die Natur zu schützen! Mehr Infos gibt es auf der [Webseite](#).

Wir freuen uns auf euch!

Ein Fest für die Bäume

Sonntag, 15.09.2024, ab 12:00 Uhr

Am 15. September 2024 ab 12:00 Uhr feiern wir das Baumfest in Duisburg. Das Fest ist auf der Königsberger Allee, vor Hausnummer 103.

Lasst uns die Bedeutung der Bäume feiern! Es gibt ein buntes Programm. Freut euch auf Essen, Musik, Basteln und Spiele. Alles dreht sich um das Thema Bäume.

Kommt vorbei und bringt eure Familie und Freunde mit. Zusammen feiern wir die Natur!

Mehr Infos gibt es auf www.klimaentscheid-duisburg.de.

Wir freuen uns auf euch!

Mitglieder Versammlung

Samstag, 21.09.2024, ab 15:00 Uhr

Am 21. September 2024 laden wir dich herzlich ein. Die Versammlung ist in der Cubus Kunsthalle (Friedrich-Wilhelm-Straße 64). Beginn ist um 15:00 Uhr.

Ein wichtiger Punkt ist die Wahl unserer Kandidat*in für die Oberbürgermeisterwahl 2025.

Es gibt auch Workshops. In den Workshops entwickeln wir unser Wahlprogramm. Du kannst deine Ideen einbringen. So gestaltest du Duisburgs Zukunft mit.

Nach der Versammlung gibt es Essen und Trinken. Wir freuen uns auf Gespräche in lockerer Runde.

Sei dabei und werde Teil dieses wichtigen Prozesses!

Save the Date: Mitglieder Versammlung im November

Donnerstag, 07.11.2024

Merkt euch den Termin für unsere nächste Versammlung! Am 07.11.2024 wählen wir einen neuen Vorstand. Das ist eine wichtige Gelegenheit, unsere Arbeit gemeinsam zu gestalten.

Bitte haltet euch den Termin frei und seid dabei!

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und ein engagiertes Zusammensein.

GRÜNE NRW Akademie

Ab September 2024 startet die GRÜNE NRW Akademie mit einem neuen Fortbildungsprogramm. Es ist speziell für unsere Mitglieder gemacht. Egal, ob du Vorsitzender, Schatzmeisterin oder einfach interessiertes Mitglied bist – die Akademie hat Angebote für dich.

Das Programm umfasst digitale Kurse, die in diesem Jahr kostenlos sind. Nur die Sherpa-Fortbildungen kosten weiterhin. Es gibt Grundlagenworkshops und Erweiterungsmodule. Diese werden nächstes Jahr wieder angeboten.

Nutze die Chance, um dich weiterzubilden und deine Arbeit zu verbessern! Mehr Infos und das Kursangebot findest du hier:

Link zur [Grünen NRW Akademie](#).

Stadtradeln in Duisburg

So läuft's!

Vom 31.08. bis 21.09.2024 radeln wir für den Klimaschutz. Unser Team GRÜNE Duisburg hat schon 38 Mitglieder. Davon radeln 22 aktiv mit. Wir haben bisher 970 Kilometer geschafft und sind aktuell auf Platz 13 in Duisburg.

Da geht noch mehr! Tretet weiter kräftig in die Pedale. Jeder Kilometer zählt und bringt uns unserem Ziel näher.

Seid dabei und zeigt, wie wir gemeinsam für eine bessere Zukunft radeln. Mehr Infos und die Anmeldung findet ihr hier:

www.stadtradeln.de/duisburg

Lamya Kaddor

Abgeordnete im Bundes-Tag

Das Attentat in Solingen war schrecklich und erschüttert uns alle. Es zeigt, dass wir den Islamismus und die Islamfeindlichkeit bekämpfen müssen. Beide bedrohen unser friedliches Zusammenleben. Wir dürfen nicht zulassen, dass alle Menschen einer Bevölkerungsgruppe so behandelt werden, als wären sie schlecht. Wir müssen mehr gegen diese Extreme tun. Wir brauchen mehr Bildungsangebote für Jugendliche. Wir müssen muslimische Verbände einbinden. Und wir müssen im Internet stärker gegen extremistische Inhalte vorgehen. So können wir verhindern, dass sich Menschen radikalisieren. Und wir können unsere Demokratie verteidigen.

Das ganze Interview von mir zu dem Thema findet ihr hier:

<https://www.zeit.de/politik/deutschland/2024-08/lamya-kaddor-solingen-anschlag-migration-asylopolitik>

Felix Banaszak

Abgeordneter im Bundes-Tag

Liebe Freundinnen und Freunde,

in Duisburg gibt es großen Streit um die Stahlsparte von Thyssenkrupp. Die Versuche, den Konflikt zu lösen, sind gescheitert. Was ich darüber denke und was jetzt passieren muss, könnt ihr auf meiner Website nachlesen:

<https://www.felixbanaszak.de/blog/thyssenkrupp-steel-gipfel-der-verantwortungslosigkeit>.

Im Bundestag geht es nächste Woche um den Entwurf für den Bundeshaushalt. Dazu werde ich über die Budgets des Bundeswirtschaftsministeriums und des Ministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sprechen. Ihr könnt gerne bei [Phoenix](#) zuschauen!

Liebe Grüße
Felix

Jule Wenzel

Abgeordnete im Land-Tag

Wie machen wir Wohngebiete, die gut für alle sind? Es geht nicht nur um Häuser, sondern um die Menschen. Sie gestalten ihre Nachbarschaften mit viel Herz. Was ich gelernt habe, [könnt ihr hier lesen](#).

GRÜNE Jugend Duisburg

Wir sind aus der Sommerpause zurück! Am 16. September haben wir unser nächstes Plenum. Danach treffen wir uns alle zwei Wochen wie gewohnt.

Wir fangen auch an, uns mit der Kommunalwahl zu beschäftigen. Wenn ihr Anliegen oder Vorschläge habt, schreibt uns eine [Mail](#) oder kommt zu unserem Plenum!

Wir freuen uns auf euch!

Rats-Fraktion Duisburg

Die freie kulturelle Szene

In Duisburg gibt es viele kreative Menschen. Sie machen tolle Kultur-Angebote für alle. Viele Menschen helfen freiwillig mit. Sie wollen etwas bewegen. Doch die Stadt gibt zu wenig Unterstützung und Geld.

Die Grünen möchten der freien Kultur-Szene helfen. Sie stellen Anträge für mehr Geld. Aber SPD und CDU blockieren diese Anträge meistens.

Die grüne Rats-Frau Parisa Najafi Tonekaboni sagt: „Die kreativen Menschen bekommen viele Besucher und Lob. Duisburg braucht diese Angebote und sollte sie unterstützen. Die Stadt hilft der freien Szene nicht genug.“

Ein Beispiel für fehlendes Geld ist das Platzhirsch-Festival. Es findet dieses Jahr nicht statt. Die Risiken und Verluste sind zu hoch.

Gefährlicher Müll in Baerl

In Duisburg-Baerl darf eine Halde zukünftig als Müll-Deponie genutzt werden. Das halten die Grünen für sehr gefährlich. Dadurch können Gifte aus der Halde herausgepresst werden. Diese Gifte bedrohen das Trinkwasser in Baerl. Deshalb soll sich die Stadt vor Gericht dagegen wehren.

Es bleibt nur noch wenig Zeit, um gegen die Müll-Deponie eine Klage einzureichen. Dagegen klagen dürfen Menschen, die direkt betroffen sind. Außerdem dürfen die Städte Moers und Duisburg klagen und anerkannte Umwelt-Verbände (zum Beispiel der BUND).